



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Leben vnnnd Lob der HH. Annæ vnnnd Ioachims Elteren Der
allerseeligsten Jungfrawen Mariæ der Mutter Jesu Christi
vnser Herrn vnnnd Seeligmachers**

Clisorius, Paul Theodor

Cölln, 1648

Der ander Theil.

urn:nbn:de:hbz:466:1-42307

Der ander Theil.

Darinnen kurtzlich verfasst werden S.

Annæ Privilegien/ Wunderwerken/ Lieb-
haberen/ Weiß vnd Manier/ wie man sie täglich
vnd sonst verehren soll. Item vielfältige andächtige Be-
hungen vnd Gebetter zu derselben/ vnd zu deren
Ehegemahl S. Joachim.

1. Capittel/ zwölff schöne fürtreffliche Privilegien
vnd Vorzug der heyligsten Mutter S.
Annæ. 386.
2. Capittel/ von der sonderbare Hülff vnd Bey-
stand/ so die barmherzigste Mutter S. Anna
leytet allen denen/ die sie stiehetlich vnd andächtig
in ihern Nöthen anruffen. 399.
- §. 1. Wie viel S. Anna durch ihre Fürbitte vermö-
ge bey Gott dem Herren. 399.
- §. 2. Von den Wohlthaten ins gemein/ so die H.
Anna ihren Dienern pflegt zuleyten. 407.
- §. 3. Die H. Anna beschützet die Christliche Kirch/
fortpflanzet die Andacht/ vnd bekehret die Ir-
rende zum rechten Glauben 417.
- §. 4. Die H. Anna ist ein sonderbare Zuflucht der
Sünder / erlangt ihnen Gnad/ daß sie sich be-
lehren 423.
- §. 5. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur
Zeit der Anfechtungen/ Gefahr/ der Keuschheit
vnd geistlicher Trawrigkeit. 425.
- §. 6. Die H. Anna ist ein sichere vnd gewisse Helf-
ferinn wider die schändliche Begierligkeit vnd
Heylheit. 403.
- §. 7.

Register.

- §. 7 Die H. Anna ist ein Erleuchterinn des menschlichen Verstands. 432.
- §. 8 Die H. Anna ist ein sonderbare Patroninn vnd beschützerinn der Sterbenden. 434.
- §. 9 S. Anna erweckt oft die Todten. 439.
- §. 10. Die H. Anna ist ein Zuflucht vnd Trösterinn deren/ so mit bösen Geistern besetzt vnd geplagt werden. 442.
- §. 11. Die H. Anna erlangt den vnfruchtbaren Frauen Leibs Erben vnd steht bey den Gebärenden in Nöthen. 444.
- §. 12. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn vnd Beschützerinn zur Zeit der abschwerlicher Pein des Silens. 445.
- §. 13. Die H. Anna hilfft wider allerley Krankheiten Wehthumb vnd Mangel des Leibs. 453.
- §. 14 S. Anna erquicket die vermähete/ löset auch/erhöhet vnd bereichet bißweil die armē. 463.
- §. 15. S. Anna ist ein sichere Beschützerinn in Wassers Gefahr. 468.
- §. 16. S. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur Zeit des Feuers Gefahr. 472.
- §. 17. S. Anna ist auch ein sonderbare Zuflucht der Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder vnd Todtschläger gefallen seynd. 476.
- §. 18. Kurzer Beschluß gegenwertigen Capitels vnd Exempeln. 478.
3. Capittel von etlichen sonderbahren Liebhaberen vnd Verehreren der würdigsten Mutter S. Annæ. 486.
- §. 1. Wie sehr der himmlischer Vatter/ Christus

Register.

- der Herr vnd Gott der H. Geist ja auch die ganze
allerseeligste Dreifaligkeit die seeligste Annam
jederzeit geliebt vnd geehrt haben. 488.
- §. 2. Von der Liebe vnd Ehren der lieben Engelen
vnd anderer himmlischen Einwohneren gegen
S. Annam. 498.
- §. 3. Wie hoch die allerseeligste Jungfrau MARIA,
der H. Joachim vnd S. Joseph die werthe
Mutter S. Annam geliebt vnd geehrt habē. 508.
- §. 4. Von etlichen H. Vätern die der seeligsten
Mutter Annæ grosse Liebhaber vnd Verehrer
seynd gewesen. 522.
- §. 5. Von zweien heiligen Fraupersonen so in ihrer
Lebzeit grosse Liebhaber der seeligsten Mut-
ter S. Annæ gewesen seynd. 535.
- §. 6. Von zweien anderen sonderbahren Liebhaber-
en vnd Verehreren der seeligsten Annæ. 540.
- §. 7. Schlußrede dieses Capittels darinnen weiter
Meldung geschicht von vielen anderen Liebhaber-
en vnd Verehreren der H. Mutter An-
næ. 549.

* *

*

Regis